Pressemitteilung

Bonn, 03.09.2026

Der Tag: 11. September 2001

Hintergrundinformationen und Publikationen für Ihre Berichterstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 11. September 2001 verübte das islamistische Terrornetzwerk al-Qaida in den USA die tödlichsten Anschläge, die die Welt bislang gesehen hatte. Vor allem die Flugzeuge, die die Terroristen in die Twin Towers des New Yorker World Trade Centers steuerten, wurden schnell zum Symbol. „9/11“ wurde zur Zäsur und führte in der Folge zum „Global War on Terror“, der internationale Politik, Sicherheitsstrategien und militärische Interventionen über Jahrzehnte prägte.

Dieses Jahr jährt sich das Attentat zum 25. Mal. Für Ihre Berichterstattung zum Thema haben wir Ihnen aktuelle Hintergrundinformationen und Publikationen der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zusammengestellt.

Infodienst Radikalisierungsprävention: 25 Jahre nach „9/11“
Der „Infodienst Radikalisierungsprävention – Herausforderung Islamismus“ hat einen neuen Themenschwerpunkt veröffentlicht. Die aktuellen Beiträge beleuchten ausführlich die Entwicklung des dschihadistischen Terrorismus sowie seine politischen und gesellschaftlichen Folgen im deutschen und internationalen Kontext.
www.bpb.de/578599

Hintergrund aktuell: **Terroranschläge vom 11. September 2001**
Im Format „Hintergrund aktuell“ greifen Texte und Interviews politische Ereignisse auf, zeigen die Konflikte hinter den Schlagzeilen und liefern entscheidende Fakten für ihr Verständnis.
www.bpb.de/339825

Zeitbild: Terrorismus im 21. Jahrhundert. Perspektiven. Kontroversen. Blinde Flecken
Was ist Terrorismus? Wo liegen seine Wurzeln, wie hat er sich im Laufe der Jahrzehnte verändert? Wer wird warum zum Terroristen oder zur Terroristin? Wie lässt sich Terrorismus effektiv bekämpfen? Und wie kann es gelingen, die Opfer stärker in den Blick zu nehmen? Das Zeitbild geht diesen Fragen nach, ohne einfache Antworten zu geben. Texte und Grafiken, Interviews und Fotos, Porträts und Kartenmaterial ermöglichen ungewohnte Perspektiven, diskutieren aktuelle Kontroversen und machen blinde Flecken sichtbar.
www.bpb.de/344841

Podcast: Terrorismus – Strategie des Schreckens
Der Podcast nimmt das Thema in den Blick. Er will die Ursprünge von Terrorismus beleuchten, seinen Wandel im Laufe der Jahrzehnte darstellen und die Debatten um ihn skizzieren. Die dritte Folge beschäftigt sich explizit mit dem 11. September und den Folgen.
https://www.bpb.de/mediathek/podcasts/terrorismus-strategie-des-schreckens/

Viele weitere Inhalte zum Thema finden Sie auf www.bpb.de.

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Referat Kommunikation
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presse/IDTORL